



LAND
TIROL

Enquete

Frauen und Gleichstellung

„Arbeitswelt ohne
Schubladendenken“

Montag, 27. April 2026

14 – 17 Uhr, Innsbruck,
Landhaus, Großer Saal

Programm

Ankommen und Einlass 13.45 – 14 Uhr

Begrüßung: Frauenlandesrätin Mag.^a Eva Pawlata 14 Uhr

Referat „Arbeit 4.0? Digitaler Wandel aus einer Geschlechterperspektive“ 14.15 Uhr

Mag.^a Nadja Bergmann, L&R Sozialforschung GmbH

Referat „Diversität als Wettbewerbsvorteil: Wie Unternehmen vom Aufbrechen von Rollenbildern profitieren“ 15 Uhr

Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Heike Welte, Universität Innsbruck

Pause 15.45 Uhr

Gesprächsrunde 16.15 Uhr

mit LRⁱⁿ Mag.^a Eva Pawlata, Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sabine Ludwig, MSc, MA (Medizinische Universität Innsbruck), Jakob Egger, BA (Verein Mannsbilder), Rebecca Kirchbaumer (WK Tirol)

Abschluss und Ausklang 17 Uhr

Moderation: Mag.^a Karin Gschnitzer,
Kommunikationsverantwortliche EVTZ
Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino

Die Enquete richtet sich an:

politische EntscheidungsträgerInnen,
SozialpartnerInnen, MitarbeiterInnen in
Frauen- und Gleichstellungseinrichtungen,
SystempartnerInnen am Arbeitsmarkt und
am Thema Interessierte.

Basierend auf einer Landtagsentschließung
wird die Enquete im Auftrag von Landesrätin
Pawlata von der Abteilung Gesellschaft
und Arbeit organisiert.

Die Teilnahme an der Enquete ist kostenlos,
aus organisatorischen Gründen bitten wir jedoch
um eine **Anmeldung bis**
Freitag, 17. April 2026 unter

www.tirol.gv.at/frauenenquete

